

L03517 Paul Goldmann an  
Arthur Schnitzler, 19. 5. 1931

*Dr. PAUL GOLDMANN  
BENDLERSTR. 36  
BERLIN W.*

Herrn  
5 Dr. Arthur Schnitzler  
Wien █  
XVIII. Sternwartstrasse 71

Berlin, den 19. Mai 1931

Lieber Freund,

10 Ich danke Dir herzlichst für die so überraschend schnelle Übersendung der bei-  
den Bücher. Den Roman, den ich zurücksenden muss, werde ich so rasch als  
möglich lesen. Immerhin könnten einige Wochen vergehen<sup>v</sup>, und ich bitte Dich,  
trotzdem ganz sicher zu sein, dass D<sup>^i</sup>u<sup>v</sup> Dein Buch zurückbekommst. Für die  
15 Widmung in dem Exemplar Deines Schauspiels danke ich Dir noch ganz beson-  
ders. Ich wünsche Dir angenehme Tage auf dem Semmering und verbleibe mit  
herzlichen Grüßen

Dein

[hs.:]

Paul Goldmann.

↗ Versand durch Paul Goldmann am 19. 5. 1931 in Berlin  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [20. 5. 1931 – 24. 5. 1931?] in Wien  
∅ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3176.  
Postkarte, 603 Zeichen  
Schreibmaschine  
Handschrift: lila Tinte, lateinische Kurrent (ein Komma und Unterschrift)  
Versand: 1) Stempel: »Luftpost. Befördert Briefe – Zeitungen – Pakete«. 2) Stempel:  
»Berlin SW 11, 19. 5. 31, 14–15 N«.  
Schnitzler: mit rotem Buntstift drei Unterstreichungen

7 XVIII. ] korrigiert aus »XV111.«

11 *Bücher*] Es handelt sich um einen nicht zu identifizierenden Roman und ein Schau-  
spiel von Schnitzler. Bei Letzterem könnte es sich um den Dreikäter *Im Spiel der  
Sommerlüfte* handeln, der bereits am 21. 12. 1929 bei S. Fischer in Berlin erschienen  
war.

15 *Semmering*] Schnitzler verbrachte die Tage um seinen 69. Geburtstag am Semmering.  
Hier hielt er sich vom 13. 5. 1931 bis zum 16. 5. 1931 auf.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 19. 5. 1931. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03517.html> (Stand 14. Februar 2026)